

LUCIANA MORELLI QUINTETT

Mittwoch, 11. Januar, 20.30 Uhr, Club Voltaire, Tübingen

Musik, die Grenzen überwindet, Brücken baut und Verbindungen schafft – dafür steht die argentinische Sängerin und Komponistin Luciana Morelli mit ihrem Quintett. Sie bestreitet das Auftaktkonzert des Tübinger Jazzclubs im Jahr 2023. Mit ihrer aktuellen Band, einem international besetzten Quintett, stellt sie ihr neues Album vor. „Lo abismal, el agua“ – so der Titel – erzählt in farbenfrohen Bildern auch die Geschichte ihrer eigenen Reise von Argentinien in die Schweiz. „Es ist eine umwerfend melodische, helle, malerische Musik: Morelli mag kreisende Riffs, die sie ausbauen kann, mit gelegentlich spielerischem Abstieg ins Chaos“ (Lucid Culture, USA). Seit Kurzem lebt Morelli in Basel, hat davor Gesang und Komposition in Buenos Aires studiert und war dort viele Jahre als Musikerin aktiv und musizierte auf Festivals in Südamerika. Sie ist eine Wandlerin zwischen den Welten, ihre Bandbreite reicht vom Flamenco über den Jazz bis zur Filmmusik und zu interaktiven Klanginstallationen. „Ein exzellenter Sound und eine Landschaft persönlicher Erfahrungen ...“ (ArgentJazz)
Eintritt: 15 €, Schüler/Studenten: 5 €

Luciana Morelli (voc)
Philipp Hillebrand (cl, bcl)
Mauricio Silva (p)
Snejana Prodanova (b)
Paulo Almeida (dr)

JAZZCLUB JAMSESSION

Mittwoch, 18. Januar, 20:30 Uhr, Club Voltaire, Tübingen



Unsere Session-Band „Trio Egeria“ mit Martin Trostel (p), Peter Schönfeld (b) und Joachim Gröschel (dr) eröffnet den Abend und lädt anschließend zum gemeinsamen Jammen. Let's Jam!
Eintritt frei.

YVES THEILER

Freitag, 20. Januar, 20.00 Uhr, Bechstein Centrum, Tübingen

Er hat sich seinen Platz in der europäischen Jazzszene erspielt – Yves Theiler, Jazz-, Improvisations- und Crossoverpianist aus Zürich. Hauptfach Piano, Nebenfach Schlagzeug, seinen ersten Master absolvierte er an der Hochschule der Künste in Zürich, erforschte bei Richie Beirach in Leipzig neue Wege der Jazz-Harmonik und machte einen zweiten Master in Music Performance an der Jazzabteilung der Hochschule Luzern. Im Bechstein Zentrum ist er mit seinem Trio zu Gast, eine Formation, mit der Theiler schon lange zusammenarbeitet. Die 2019 veröffentlichte CD „We“

Yves Theiler (p)
Luca Sisera (b)
Lukas Mantel (dr)



erhielt begeisterte Kritiken: „Der Schweizer Yves Theiler reiht sich mit seinem Album ‚We‘ in die Champions League des Jazz ein. Die Kunst seines Trios sprengt alle Grenzen“ (NZZ). Yves Theiler ist auch als Solopianist gefragt und spielt parallel in einer ganzen Reihe unterschiedlicher Formationen. Er ist aktiv im Züricher Zentrum für improvisierte Musik und hat „Popsongs für Klavier“ als Buch veröffentlicht. Sein Trio verspricht also einen im besten Sinne vielfarbigen Genuss. „Theilers Musik muss nicht mit intellektuellem Gestus auftrumpfen. Sie atmet und pulsiert, sie schimmert und schillert, glänzt und glüht“ (NZZ). Cool grooves & Odd meters!
Eintritt: 20 €, JC-Mitglieder, Schüler/Studenten: 15 €

SANDI KUHN QUARTETT „MEANDERING“

Mittwoch, 25. Januar, 20.30 Uhr, Club Voltaire, Tübingen

Heimatstadt Stuttgart, prägende Jahre in Harlem: In seiner Musik verschmelzen amerikanische und europäische Einflüsse zu Alexander „Sandi“ Kuhns eigenem und unverkennbarem Sound. „... die Improvisationen von Alexander Kuhn lassen alle aufhorchen: die logische Schlüssigkeit, der Ausdruck, die langen Spannungsbögen, das tonschöne Spiel in sämtlichen Lagen ...“ (HR). Starke Melodien, eine ordentliche Portion Soul und alles mit Charisma und Tiefgang – das sind die Songs auf „Meandering“, dem aktuellen Album, das der Landesjazzpreisträger Sandi Kuhn in diesem Winter live präsentiert. Die Band ist ein Hochkaräterquartett mit dem Stuttgarter Bassisten Jens Loh, Volker Engelberth am Piano und Axel Pape an den Drums. Seit zehn Jahren ist diese Formation Sandi Kuhns „Working Band“, ständig in Bewegung und immer offen für Neues. Themen auf „Meandering“ sind Stimmungen, Menschen, Orte und wenn man so will auch Kuhns Homepage Stuttgart. Die CD und noch mehr die Liveauftritte zeigen vier Individualisten, die mit großer Spielfreude gemeinsam agieren und einander blind vertrauen. „Kuhn selbst gibt in seiner Band nicht nur den Solisten, sondern vor allem den Partner, der sensibel die Ideen seiner Musiker aufgreift und in seine eigene Sprache transformiert.“ (JazzThing).
Eintritt: 15 €, Schüler/Studenten: 5 €

Im Jazzclub Tübingen gelten die aktuell in der Gastronomie vorgeschriebenen Corona-Regeln



VORSCHAU FEBRUAR 2023

Jazzclub Tübingen

- 08.02 Tone Gallery plays Mangelsdorff
- 15.02 Jazzclub Jamsession
- 17.02 60 Miles Trio
- 22.02 Carli Kream
- 28.02 Mareike Riegert Trio

Die Zuschaueranzahl im Club Voltaire und im Bechstein Centrum ist beschränkt. Kartenreservierung für den Jazzclub Tübingen unter:
www.jazzclub-tuebingen.de/programm/veranstaltungen-jazzclub

jazz club tübingen



Programm 01'23



Jazzclub Tübingen
Haaggasse 26b
72070 Tübingen



www.jazzclub-tuebingen.de

JAZZ IN DER MITTE

Programm 01'23

JAZZ IN DER MITTE



JAZZ IN DER MITTE
Gartenstraße 36
72764 Reutlingen
www.jazzindermitte.de

Stadt Reutlingen



FRIDAY JAZZ JAM - MAINSTREAM

Freitag, 6. Januar, 20.30 Uhr, MITTE, Reutlingen

Leitung Werner Bystrich

Eintritt: frei



FRIEDER BERLIN TRIO „JAZZHISTORY“

Samstag, 7. Januar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Der Stuttgarter Jazzpianist und langjährige Musikredakteur des SWR Frieder Berlin hat mit seinem Trio ein neues Repertoire erarbeitet. Hierbei führt er zusammen mit den beiden Begleitern an Bass und Drums durch die Jahrzehnte des Jazz - angefangen beim Ragtime über Dixieland, Boogie und Swing bis zu Be Bop, Cooljazz, Bossa Nova und Modern Jazz. Der Bandleader erzählt

Frieder Berlin (p)
Hansi Schuller (bs)
Jan-Philipp Wiesmann (dr)

kleine Geschichten und Anekdoten um die Songs, um die Komponisten und die Stilrichtungen - Wissenswertes und Erstaunliches, Skurriles und Unterhaltendes, so dass neben der Freude an der Musik auch genug Anlass zum Schmunzeln für das Publikum geboten wird.



Pressestimmen:

... Frieder Berlin im Palü enthusiastisch gefeiert – ein Musiker durch und durch ... die Tour war so „mitreißend“, dass die Musiker erst nach vier Zugaben die Chance hatten, in den mehr als verdienten Feierabend zu gehen. (Mannheimer Morgen)

Eintritt: 20 € / Mitglieder: 13 € / Schüler, Studierende: 5 €

FRIDAY JAZZ LIVE

Freitag, 13. Januar, 20.30 Uhr, MITTE, Reutlingen

Eintritt: frei

SIMON BREMEN QUARTETT FEAT. OLLI VIRTANEN

Samstag, 14. Januar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Das Simon Bremen Quartett mit dem finnischen Gast Olli Virtanen am Vibraphon spielt eigene Stücke und Arrangements. In diesen spiegelt sich die Suche nach den verschiedensten Inspirationsquellen und deren tiefes Erforschen ebenso wider wie in den auf Melodik und Spielgefühl bedachten Improvisationen. Anstatt also den Anspruch zu erheben, unentwegt musikalisches Neuland erschließen zu können bei einer gegenwärtig bereits unendlichen Vielfalt an Vorhandenem, bewegen sich die vier Musiker als klassische Jazzbesetzung mutig im weitläufigen Raum der sich ständig erweiternden Jazztradition. Klare Themen treffen auf moderne Harmonik, treibende Grooves stehen gleichberechtigt neben freien Spielräumen. Die entstehenden Spannungsfelder gestalten die vier jungen Musiker mit ihren persönlichen klanglichen Handschriften zu einem lebendigen, gleichzeitig jedoch stets transparenten Bandsound.

Eintritt: 20 € / Mitglieder: 13 € / Schüler, Studierende: 5 €



Olli Virtanen (vib)
Simon Bremen (sax)
Moritz Langmaier (p)
Jakob Jäger (b)
David Giesel (dr)

FRIDAY JAZZ JAM „FUNK & FUSION“

Freitag, 20. Januar, 20.30 Uhr, MITTE, Reutlingen

Leitung Gino Samele

Eintritt: frei



THE MISTY GUYS „ACOUSTIC ROCK“

Samstag, 21. Januar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Es bleibt im Nebel, woher der Name „Misty Guys“ kommt ... aber die Nichtbenebelten wissen, dass die Truppe - die aus der Region stammt und die Locations hier fest im Griff hat - heiße und mitreißende Cover-Music der 50er bis 80er Jahre zu uns bringt, Music von den Beatles, Fleetwood Mac, Robbie Williams, Chuck Berry, Elvis Presley, den Shadows u.v.m., aber auch hörenswerte eigene

Peter Pfanner (git, bluesharp, voc)
Frank Benz (git, voc)
Jürgen Renner (rhythm, bass-ukelele, cajon, voc)



Kompositionen. Das ist ehrliche, handgemachte Musik, die für einzigartige Stimmung und gute Laune sorgt. Na klar darf auch getanzt werden.

Wie sagte doch Fats Domino: „die heißeste Band seit Erschaffung der Welt...“ und Elvis ließ ausrichten: „es gibt hier oben nix vergleichbares ...“

Eintritt: 15 € / Mitglieder: 8 € / Schüler, Studierende: 5 €

GROOVIN' HIGH GROUP

Sonntag, 22. Januar, 18.00 Uhr, MITTE, Reutlingen

Die Jazz-Formation vereint internationale Spitzenmusiker zu einem energiegeladenen, eleganten und mitreißenden Ensemble: Saxophonist Johannes Müller gilt als Shooting Star der Deutschen Jazzszene. Jeder einzelne Ton hat bei ihm etwas ganz Besonderes, Unverwechselbares. Sein Fokus reicht weit über die Grenzen des Jazz-Idioms hinaus.

Wenn der bekannte saarländische Unternehmer und Musiker Prof. August-Wilhelm Scheer zum Saxophon greift, hört man sofort eine große Spielfreude und Leidenschaft für die Musik.

Johannes Müller (sax)
August-Wilhelm Scheer (sax)
Gautier Laurent (b)
Pierre-Alain Goualch (p)
Remi Vignolo (dr)



Stilistisch bewegt er sich zwischen Swing, Bebop und Rock Jazz. Bassist Gautier Laurent gilt als einer der führenden Bassisten im französischsprachigen Raum. In seinem Spiel vereint er gefühlvollen Ausdruck mit Expressivität zu einer besonderen Spielweise. Weltklasse-Pianist Pierre-Alain Goualch ist ein Feuerwerk an Ausdruck. Schon in jungen Jahren galt er als Wunderkind und spielte bereits im Alter von 15 Jahren mit führenden Jazz-Musikern. Man kann ihn als einen der wegweisenden Pianisten Frankreichs bezeichnen.

Remi Vignolo steht gerade in einer neuen Phase seines künstlerischen Schaffens. Er wechselte nach einer großen Karriere als Bassist vor einigen Jahren das Instrument und widmet sich nun ausschließlich dem Schlagzeug. In Paris zählt sein Name momentan zu den Top-Adressen in Sachen Jazz-Drums.

Eintritt: 10 € / Mitglieder: 5 € / Schüler, Studierende: 5 €

FRIDAY HIGHSCHOOL JAZZ

Freitag, 27. Januar, 20.30 Uhr, MITTE, Reutlingen

Eintritt: frei

CHARLY NISI & SHADY LANE

Samstag, 28. Januar, 20.00 Uhr, MITTE, Reutlingen.

Fünf sympathische Musiker um die charismatische Frontfrau Susann zelebrieren den elektrischen Blues und nehmen das Publikum auf eine ganz besondere musikalische Reise mit. Dabei gelingt es Shady Lane meisterhaft, den Bogen zwischen Blues-Klassikern und modernen Songs von John Mayer, Robben Ford, Sari Schorr uvm. zu spannen.

Im Vordergrund steht dabei immer, die Emotion des jeweiligen Songs erlebbar zu machen. Shady Lane begeistert und lässt den Funken aufs Publikum überspringen - unbändige Spielfreude und Interaktion mit dem Publikum lassen dieses Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis werden.



Bitte haben Sie Verständnis, dass wir keine Nachnamen nennen, da sich alle vor den Fans auf der Flucht befinden ...

Eintritt: 20 € / Mitglieder: 13 € / Schüler, Studierende: 5 €

Susann (voc)
Jürgen (git, voc)
Stefan (keys, voc)
Charly (harp, voc)
Udo (bs)
Winne (dr)

VORSCHAU FEBRUAR 2023

MITTE Reutlingen

04.02 Lisa Wilhelm Quartett

11.02 Double Jazz – Clemens (p) & Charly (cl, sax)

18.02 Fasching – „An Unknown Band“

23.02 Sascha Kommer & Friends

25.02 Al Jones Bluesband



Programm-Änderungen vorbehalten

Hinweise auf Programmänderungen sind auf unserer Webseite und in der Tagespresse zu finden

Im JAZZclub IN DER MITTE Reutlingen gelten die aktuell in der Gastronomie vorgeschriebenen Corona-Regeln

Impressum/Kontaktadresse: marketing@jazzindermittle.de